

<https://www.youtube.com/watch?v=lic1pRuQ40&list=PLmHtncyCAMXtgbV7L7bUzmf9VEqs8BThB&index=4>

Informationen über das Looking Glass

(Übersetzung von "Guardians Of The Looking Glass Info")

Von Frank Jacob

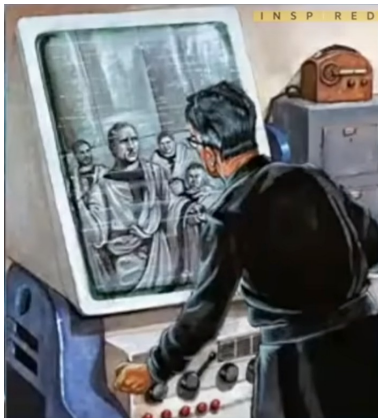
Nun, vielleicht sollten wir den Zuschauern ein wenig mehr Vorlauf zu "Guardians of the Looking Glass" geben, und wir werden ein wenig darüber sprechen, was ein Looking Glass ist, von dem wahrscheinlich nur wenige Zuhörer gehört haben. Vielleicht haben einige davon gehört. Er ist aber immer häufiger anzutreffen, das ist sicher.

Als ich zum ersten Mal vom Looking Glass hörte, arbeiteten wir an dem Film "Packing for Mars", und wir hatten Leute, die in dem Film mitarbeiteten oder als Protagonisten interviewt wurden, wie z.B. Laura Eisenhower. In unseren Gesprächen und Interviews für den Film sprach sie vom "Projekt Monarch" und dann vom "Projekt Looking Glass", und ich hörte immer wieder "Looking Glass", "Looking Glass".

Und dann haben wir Bill Ryan und Kerry Cassidy interviewt. Wie Sie wissen, das sind zwei Leute, die wahrscheinlich die ersten waren, die jemals einen Podcast oder einen Webcast, ein "Web", gegründet haben. Damals gab es wahrscheinlich noch keinen Namen dafür. Aber in den frühen 2000er Jahren begannen sie, Whistleblower zu interviewen, die an Black-op-Projekten arbeiteten. Sie hatten vom Looking Glass gehört und führten ein Interview mit jemandem, der direkt daran beteiligt war.

Das Looking Glass und der Chronovisor

Der Spiegel selbst ist in etwa so, wie er beschrieben wird. Es ist wie ein Glas, aber es ist nicht wirklich aus Glas. In diesem Fall handelt es sich nicht um eine Kristallkugel, wie es wahrscheinlich das Klischee ist, sondern um eine Plasmakugel. In dieser Plasmakugel sind Bilder, die man sehen kann. Und das ist interessant, denn als ich von dem Looking Glass hörte, war es, nachdem ich von etwas gehört hatte. Wir interviewten einen der Leute für "Packing for Mars", der an einem Projekt namens "Chronovisor" arbeitete.



Und wissen Sie, ich habe sogar ein Bild, äh, ich weiss nicht, ob man es Bild nennen kann, aber es ist eine Art Darstellung dieser Person namens Pellegrino Ernetti. Er war ein Pastor, der im Vatikan arbeitete. Er war auch ein Physiker.

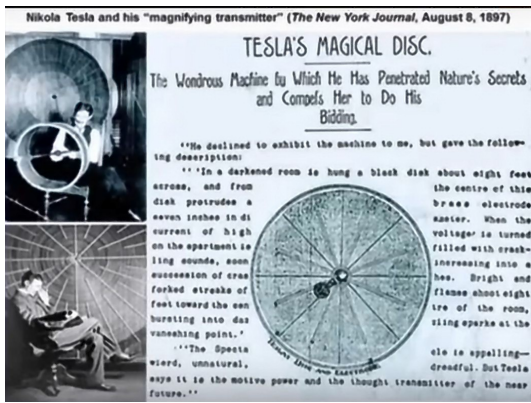
Seine Leidenschaft war es, einen Weg zu finden, Audiosignale zu erfassen. Seine Theorie war, dass Audiosignale, weil sie aus Resonanz, Frequenz und Vibration bestehen, das Magnetfeld des Planeten speisen, und wir wissen, dass unser ganzer Planet von einem Magnetfeld umgeben ist.

Und so fand er heraus, dass es einen Weg geben muss, die alten restlichen Resonanzen dieser Audiodateien einzufangen, die immer noch im Magnetfeld gespeichert sind, in einer Art riesiger Festplatte um den Planeten herum. Und er war dabei so erfolgreich, dass er sogar Bilder einfing. Sie wissen schon, unscharfe, düster aussehende Bilder. Mit dem von ihm gebauten Gerät konnten sie ein wirklich körniges, fast 3D-holografisches Bild von Ereignissen projizieren, die in der Vergangenheit stattgefunden hatten, so verrückt das auch klingen mag.

Und das war in den 1950er Jahren. OK.

Das Gerät wurde dem Vatikan und den hohen italienischen Politikern gezeigt, aber es verschwand sehr schnell wieder. Die Leute, die es gesehen hatten, führten damit Tests durch, und sie konnten in die Vergangenheit zurückgehen und zuhören. Natürlich wollte der Vatikan etwas über die Kreuzigung wissen, oder?

Ist sie echt? Hat sie stattgefunden? Können wir es beweisen? Können wir es zeigen? Verstehen Sie es?



Und bevor das alles bekannt wurde, ging es unter, nur um etwa 20 Jahre später in einem anderen Projekt wieder aufzutauchen. Der Mann, den wir für "Packing for Mars" interviewt haben, Andrew Basiago, war an dem so genannten "Projekt Pegasus" beteiligt, von dem er sagte, es sei eine Kombination aus etwas, das Nikola Tesla entwickelt hatte, und dem Chronovisor. Das einzige Bild, das ich euch vielleicht zeigen kann, ist dieses hier, die magische Tesla-Scheibe, wie man sie nannte.

Und anscheinend hielt man Tesla für einen verrückten Elektriker, der aus den Geschichtsbüchern so gut wie

verschwunden ist. Jeder erinnert sich an Marconi und Thomas Edison, und man hat von Tesla-Spulen gehört, und jetzt hat Elon Musk natürlich den Namen für die Tesla-Autos gestohlen.

Aber im Grunde genommen war Tesla ein erstaunlicher Wissenschaftler, der eine ganz andere Form der Physik entwickelt hat, nicht so wie Einsteins Relativitätstheorie, die völlig fehlerhaft ist, und sowieso plattiert ist, sie war nicht einmal von ihm.

Aber Tesla nahm dieses völlig andere Konzept des Universums und fand Wege, um Elektrizität drahtlos zu erzeugen, Sie wissen schon, all unsere Handys, drahtlose, mobile Technologie. Das alles geht auf Teslas Arbeit zurück.

Und natürlich, sobald er herausgefunden hatte, wie man Elektrizität drahtlos erzeugen kann, dachte sich sein Finanzier, JP Morgan: "Hey, damit werden wir kein Geld verdienen, also ziehen wir den Stecker heraus". Und sein erstaunlicher Warden Cliff Tower, mit dem er die erste Live-Demonstration von drahtlos übertragener Elektrizität über den Ozean senden wollte, wurde ausgeschaltet.

Über Tesla und seine Physik zum heutigen Quantenverständnis von Zeitlinien

Und das war das Ende. Und wir haben nie wieder etwas von Tesla gehört, obwohl er an der Technologie hinter dem "Philadelphia-Experiment"¹ mitgearbeitet hat. Das ist etwas, was einige Ihrer Zuschauer vielleicht auch schon gehört haben. Wissen Sie, es gab Filme darüber, und es wurde im Internet darüber geflüstert. OK?

Wir haben also diese Technologie, die es den Menschen irgendwie ermöglicht, in Zeiten zu blicken, in vergangene Zeiten, und, wissen Sie, vielleicht einmal in die Zukunft, vielleicht auch in die Vergangenheit. Und andere Versionen der Gegenwart und verschiedene Zeitlinien.

Die Idee dahinter ist, dass wir nicht nur in einer Dimension oder in einer Zeitlinie leben. In der Quantenphysik gibt es jetzt neue Modelle und neue Erkenntnisse über das Universum, die deutlich machen, dass wir im Wesentlichen in *parallelen Zeitlinien* arbeiten.

Und sobald wir eine Entscheidung treffen, vielleicht nach rechts statt nach links zu gehen oder in den Laden zu gehen oder nicht in den Laden zu gehen, haben wir unsere Zeitlinie verändert und eine Version der Zeitlinie geschaffen, die, Sie wissen schon, auf unsere eigenen neuen Vorlieben zugeschnitten ist. Aber so wie die Ewigkeit im Universum nach der Quantenphysik funktionieren soll, gab es auch eine Version von Ihnen, die die andere Entscheidung getroffen hat und in den Laden gegangen ist oder ins Kino gegangen ist oder nicht, oder was auch immer, nicht wahr.

Diese Versionen der Zeitlinie sind also praktisch unsichtbar, aber sie laufen immer noch parallel zu Ihnen in einer anderen Dimension. *Und so basiert die Looking-Glass-Technologie offenbar auf einer Technologie, die diese Zeitlinien tatsächlich anzeigen kann.*

¹ (und relevant für vergangene und zukünftige Zeitlinien, *Anm. d. Red.*)